

Mozart, Igor Strawinsky oder Edward Elgar mit Texten des 2016 viel zu früh verstorbenen Publizisten **Roger Willemsen** kombiniert.

In der ersten Hälfte des zweigeteilten Abends hat sich Willemsen von Camille Saint-Saëns' „Der Karneval der Tiere“ zu einer scharfzüngigen und mitunter deftigen Reise in die Tierwelt animieren lassen. Seine lyrische Version des beliebten Klassikers schaut mit sprachlichem Witz, Freude am Pittoresken und spöttischem Blick auf das Hier und Jetzt.

Der zweite Teil des Abends basiert auf Willemsens Text „Das müde Glück“, einer tragikomischen Neuinterpretation des biblischen Hiob-Stoffs. Eine Geschichte über einen rechtschaffenen Mann, der alles verliert und dennoch seinen Glauben an das Gute bewahrt. Eine tief sinnige Reflexion über Glück und Unglück und die menschliche Fähigkeit zur Hoffnung.

**Montag, 12. April 2027**  
**Stadthalle Aalen 20:00 Uhr**

### Isidore-Quartet



Es ist selten, dass ein junges Ensemble bereits drei Jahre nach seiner Gründung einen der renommiertesten Streichquartet-Wettbewerbe der Welt gewinnt. Das Isidore Quartet hat genau dies erreicht: 2019 gegründet, hat es 2022 den Banff -Wettbewerb in Kanada für sich entscheiden können.

Das junge New Yorker Ensemble zeichnet sich durch seinen individuellen Klang und seine ausgesprochen lebendigen Interpretationen aus.

Auch in Europa waren sie immer wieder zu hören, u.a. beim Edinburgh Festival, dem Lucerne Festival, in Hamburg (Elbphilharmonie) und Linz (Brucknerhaus), in Amsterdam (Concertgebouw), in Berlin (Konzerthaus), Köln (Philharmonie) und auch in Stuttgart (Liederhalle).

### Programm:

Joseph Haydn: Streichquartett op.20/5 in F-Moll  
Billy Childs (\*1957)

Streichquartett Nr. 4 American Mosaic (2026)

Beethoven: Streichquartett op.59/2

(„Rasumowsky-Quartett“)

Das Quartett „American Mosaic“ ist ein Auftragswerk für das Isidore-Quartet und befasst sich in erster Linie mit der spannungsgeladenen Geschichte der Beziehungen zwischen Schwarzen und Weißen in den USA und generell der Gespaltenheit innerhalb der amerikanischen Nation.

Mit Ausnahme des Konzerts am 22. März (Karneval des Glücks) wird es zu den anderen Konzerten einen **Einführungsvortrag** geben: jeweils von 19.15 bis 19:45 in der Stadthalle.

### Der Konzertring empfiehlt:

#### Konzertchor Aalen und Collegium Musicum

Do 16.07.2026, 19.00 Uhr

Sommerkonzert auf der Landesgartenschau in Ellwangen  
(Werke von Vivaldi, Mozart, Holst, Jenkins und Rutter)

#### Konzertchor Aalen:

CCS Stadtgarten Schwäbisch Gmünd 14.11.2026, 20.00 Uhr

Stadthalle Aalen 15.11.2026, 20.00 Uhr

Meisterwerke der Oper mit Ouvertüren, Chören und Arien von Bizet, Verdi, Weber und Mascagni

Konzert mit der Philharmonie Schwäbisch Gmünd

#### Collegium Musicum:

21. Nov. 2026, 10.00 Uhr, Stadtkirche Aalen

#### 800. Marktmusik in Aalen

Rheinberger: Konzert g-Moll für Orgel und Orchester  
Thomas Haller Orgel.

Eintritt frei!

Sa 28. Nov. 2026, 10.00 Uhr, Stadtkirche Aalen

#### 30 Jahre Marktmusik in Aalen

Poulenc: Konzert für Orgel, Streicher und Pauke, Ravel: Bolero  
Schlagzeugklasse Alfred Ruth,

Thomas Haller Orgel

Eintritt frei!

Besuchen Sie auch unsere Webseite:

**www.konzertring-aalen.de**

Dort können Sie die Karten buchen und sich über die einzelnen Ensembles und die Konzertprogramme genauer informieren. Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch und hoffen, dass wir Ihnen auch in dieser Saison ein interessantes und hochwertiges Programm bieten können.

### Einladung zum Abonnement

#### Fünf Konzerte

|           |             |
|-----------|-------------|
| 1. Platz: | 133,00 Euro |
| 2. Platz: | 120,00 Euro |
| 3. Platz: | 105,00 Euro |

Abonnements gibt es bei der **Tourist-Information Aalen**.

Das Abonnement für die fünf Konzerte beinhaltet eine Ermäßigung von 20% gegenüber den Einzelkonzerten.

Karten für die Konzerte sind erhältlich bei: **Tourist-Information Aalen, MusikA, reservix**, unter **www.konzertring-aalen.de**, sowie an der Abendkasse.

Für die **Einzeltickets** ohne Abonnement gelten folgende Preise:

|             |   |
|-------------|---|
| Kategorie A | 35, 32, 28 € (03.11.26, 22.03.27)           |
| Kategorie B | 32, 29, 25 € (14.12.26, 22.01.27, 12.04.27) |

Schüler-/Studentenkarten 9 €

InhaberInnen der Spionkarte Aalen erhalten auf Abo und Einzeltickets eine Ermäßigung von 35 Prozent.

In der Stadthalle Aalen besteht Garderobepflicht. Die Gebühr dafür sowie das Programmheft sind im Preis inbegriffen.

Falls es unerwartet doch zu Programmänderungen kommen sollte, werden wir das auf der Webseite und in der Presse bekanntgeben.

**Wir danken sehr herzlich unseren Unterstützern:**



**Kreissparkasse  
Ostalb**



**Stadtwerke  
Aalen**



# KONZERTRING A A L E N



## Konzertsaison 2026/2027

### Karneval des Glücks



# PROGRAMM KONZERTSAISON 2026 / 2027

**Dienstag, 03. November 2026**  
Stadthalle Aalen 20:00 Uhr

## Landesjugendorchester Baden-Württemberg



Bereits seit 1972 begeistert das LJO Baden-Württemberg mit jugendlicher Spielfreude, mitreißenden Interpretationen und einer hohen künstlerischen Qualität Publikum und Kritiker gleichermaßen. Als Auswahlorchester versammelt das LJO die besten musikalischen Nachwuchstalente des Bundeslandes zwischen 13 und 20 Jahren. Zweimal im Jahr kommen die jungen Musikerinnen und Musiker aus allen Teilen Baden-Württembergs zusammen, um mit international renommierten Dirigenten und Solisten anspruchsvolle Werke der Orchesterliteratur einzustudieren und das gemeinsam Erprobte in der anschließenden Konzerttournee einem breiten Publikum zu präsentieren.

### Programm:

Mussorgky: Die Nacht auf kahlem Berge  
Chatschaturian: großes Adagio aus „Spartakus“  
Borodin: Polowetzer Tänze  
Strawinsky: Sacre du printemps  
Dieses ursprünglich als Ballettmusik komponierte Werk von Strawinsky rief bei seiner Uraufführung 1913 in Paris den wohl heftigsten Skandal der Musikgeschichte hervor. Heute ist der Sacre du printemps ein Klassiker im Konzertleben.

**Montag, 14. Dezember 2026**  
Stadthalle Aalen 20:00 Uhr

## Klaviertrio Shirinyan



### Marianna Shirinyan

Die armenische Pianistin Marianna Shirinyan (\*1978) gehört zu den gefragtesten Solistinnen und Kammermusikerinnen weltweit.

Als sie im Jahr 2006 beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gleich fünf Preise erhielt, begann für sie eine steile Karriere.

Marianna Shirinyan ist ein gern gesehener Gast bei vielen internationalen Festivals.

Gleichzeitig hat sie sich den Ruf als eine der führenden Pianistinnen ihrer Generation durch solistische Auftritte mit den renommiertesten skandinavischen Orchestern erworben.

Außerhalb Skandinaviens spielte sie unter anderem Konzerte mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Münchner Symphonikern, dem BBC Symphony Orchestra und vielen andern mehr. Seit Herbst 2015 ist sie Professorin an der Musikhochschule in Oslo und künstlerische Leiterin des Oremandsgaard Kammermusikfestivals in Dänemark.



Die Geigerin **Lena Neudauer** begann im Alter von 3 Jahren mit dem Violinspiel. 1999 gewann Lena Neudauer mit 15 Jahren beim 4. Internationalen Violinwettbewerb Leopold Mozart den 1. Preis.

2000: Europäischer Kulturförderpreis der europäischen Kulturstiftung „Pro Europa“  
2002: Hochbegabtenförderung der Konzertgesellschaft München

2010 wurde sie als Professorin für Violine an die Hochschule für Musik Saar in Saarbrücken berufen. Seit dem Wintersemester 2016 hat sie eine Professur für Violine an der Hochschule für Musik und Theater München inne. Als Solistin spielte sie mit Orchestern wie dem Münchener Kammerorchester, dem Orchestre National de Belgique, der Polnischen Kammerphilharmonie, den Nürnberger Symphonikern, den Brandenburger Symphonikern oder den Münchner Symphonikern.



Der Cellist **Sebastian Klinger** ist einer der herausragenden Solisten und Kammermusiker seiner Generation. Er konzertiert international als Solist mit Orchestern wie dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem Gulbenkian Orchester Lissabon, dem Orchester der Accademia Nazionale di Santa Cecilia Rom, der Hong Kong Sinfonietta, der Deutschen Radio Philharmonie, den Essener Philharmonikern oder der Staatskapelle Weimar und gastiert in den bedeutendsten Musikzentren Europas, Asiens und der USA.

### Programm:

Dmitri Schostakowitsch: Trio Nr. 1 c-Moll, op. 8  
Isidora Zebeljan (1967-2020): Sarabande 2002  
Amy Beach (amerikanische Komponistin) Klaviertrio  
Schubert: Klaviertrio B-Dur D 898

**Freitag, 22. Januar 2027**  
Stadthalle Aalen 20:00 Uhr

## Klavierduo Walachowski



Anna und Ines Walachowski gehören längst zu den führenden Klavierduos der Gegenwart. Seit mehr als zwei Jahrzehnten begeistern die beiden Schwestern ihr Publikum auf den internationalen Konzertpodien wie der Berliner Philharmonie, dem Gewandhaus Leipzig oder den Philharmonien von Wrocław und Lodz. Außerdem gastierten sie bei vielen renommierten Festivals wie dem Rheingau Musik Festival, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen, aber auch dem Harbin Music Festival (China) und dem Bangkok Music Festival in Thailand. Geboren in Polen erhielten die Schwestern mit vier bzw. sechs Jahren den ersten Klavierunterricht. 1983 übersiedelte die Familie nach Deutschland.

Anna und Ines absolvierten ihre Studien an der Musikhochschule Hannover und dem Mozarteum in Salzburg.

Von der vitalen Spielweise der beiden Pianistinnen war schon der legendäre amerikanische Musikkritiker und „Klavierpapst“ Harold C. Schonberg höchst angetan. Sein begeisterter Kommentar anlässlich ihrer Debüt-CD lautete: „Sie scheinen über unbegrenzte Technik zu verfügen, sie nutzen eine sehr breite dynamische Palette, sie haben jede Menge Temperament und einen unerschütterlichen Rhythmus.“

Die Diskographie des Klavierduos umfasst aktuell 11 CD's.

**Programm** (Reihenfolge steht noch nicht fest):

|                   |                               |
|-------------------|-------------------------------|
| Antonin Dvorak    | Slawische Tänze op. 46        |
| Norbert Glanzberg | Suite Yiddish                 |
| Leonard Bernstein | Ouvertüre zu Candide          |
| Gustav Mahler     | Adagietto aus der 5. Sinfonie |
| George Gershwin   | Rhapsody in Blue              |
| Franz Schubert    | Fantasie f-moll op.103        |

Die Fantasie von Schubert zählt zu seinen letzten Werken, die unter die Haut gehen.

**Montag, 22. März 2027**  
Stadthalle Aalen 20:00 Uhr

## Karneval des Glücks



**Katja Riemann (Schauspielerin)**

**Franziska Hölscher (Violine)**

**Marianna Shirinyan (Klavier)**

**„Karneval des Glücks“**

heißt ein von der Schauspielerin **Katja Riemann** konzipiertes Programm, das Musik von Wolfgang Amadeus